



2 / 2012

ERSCHEINT QUARTALSWEISE

BEVÖLKERUNG STADT ZÜRICH

Quartalsbericht zu Bestand und Bewegungen der Bevölkerung der Stadt Zürich

INHALT

1	BEVÖLKERUNG IM 2. QUARTAL 2012	3
	ANHANGTABELLEN	19
	GLOSSAR	21
	QUELLEN	22
	VERZEICHNIS DER TABELLEN, GRAFIKEN UND KARTEN	22
	WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA BEVÖLKERUNG	23

Herausgeber, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autorin
Judith Riegelrig

Auskunft
Mauro Baster
044 412 08 05

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 20.–
Artikel-Nr. 1 000 482

Reihe
Bevölkerung Stadt Zürich

ISSN 1664–1450

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 412 08 00
Telefax 044 412 08 40

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2012
Abdruck – ausser für
kommerzielle
Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet.

© 23. 08. 2012

Committed to Excellence nach
EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).
Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist
als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.
Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie
weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

Papier

«RecyStar», 100% Recyclingpapier – aus Verantwortung für unsere Umwelt

BEVÖLKERUNG IM 2. QUARTAL 2012

Gegenüber dem Vorjahresquartal hat die Stadtzürcher Bevölkerung um 3674 Personen oder um 0,9 Prozent zugenommen. Ende Juni 2012 wurden 392 061 Einwohnerinnen und Einwohner gezählt.

Seit Ende der 90er-Jahre hat die städtische Bevölkerung kontinuierlich zugenommen. Auch im zweiten Quartal 2012 setzte sich diese Entwicklung fort. Die Zuwachsraten erreichten im dritten Quartal 2007 mit 2,0 Prozent ihren höchsten Stand in den letzten fünf Jahren. Der Tiefpunkt wurde mit 0,4 Prozent im zweiten Quartal 2010 erreicht. Seither war die Tendenz wieder steigend; im Berichtsquartal lag die Zuwachsrate gegenüber dem Vorjahresquartal bei 0,9 Prozent. Je nach Herkunft unterschied sich dieser Wert deutlich: So nahm die Schweizer Bevölkerung seit Ende Juni 2011 um 0,2 Prozent zu während die ausländische Bevölkerung um 2,6 Prozent anstieg.

Der Anteil der **schweizerischen Wohnbevölkerung** an der Gesamtbevölkerung der Stadt Zürich betrug 68,8 Prozent. Die schweizerische Wohnbevölkerung nahm gegenüber dem Vorjahresquartal um 586 (+0,2%) auf 269 886 Personen zu.

783 Lebendgeborene und 743 Sterbefälle ergaben im Berichtsquartal bei der schweizerischen Wohnbevölkerung einen Geburtenüberschuss von 40 Personen. Im Vorjahresquartal wurde ein Geburtenüberschuss von 162 Personen verzeichnet. Räumliche Bevölkerungsbewegungen führten mit 3199 Zuzügen und 3390 Wegzügen zu einem Wanderungsverlust von 191 Schweizerinnen und Schweizern. Im zweiten Quartal 2011 betrug dieser 451 Personen.

Die Gruppe der Niederlasserinnen und Niederlasser war unter den Wegziehenden am stärksten vertreten (2074 Personen). Dies sind Schweizer Personen, die in der Stadt Zürich ihren wirtschaftlichen Wohnsitz haben aber nicht Stadtbürger sind. An zweiter Stelle

folgten 835 weggezogene Stadtbürger/-innen; hiervon haben 451 Personen elf oder mehr Jahre in der Stadt gelebt. 44 Prozent aller weggezogenen Schweizerinnen und Schweizer fanden in Gemeinden der Agglomeration Zürich und im übrigen Kanton Zürich ein neues Zuhause, 24 Prozent liessen sich in anderen Gebieten der Schweiz nieder und 32 Prozent wanderten ins Ausland ab.

Gemessen an der städtischen Gesamtbevölkerung wies die **ausländische Wohnbevölkerung** einen Anteil von 31,2 Prozent auf. Gegenüber dem Vorjahresquartal nahm sie um 3088 auf 122 175 Personen oder um 2,6 Prozent zu. Die Zahl der Ausländerinnen erhöhte sich um 2,3 Prozent auf 56 070 Personen, jene der Ausländer um 2,9 Prozent auf 66 105 Personen. Etwas mehr als ein Viertel der ausländischen Stadtbevölkerung besass die deutsche Staatsangehörigkeit, 10,8 Prozent der ausländischen Personen stammten aus Italien und 6,9 Prozent aus Portugal.

Gegenüber dem Vorjahresquartal nahm die Wohnbevölkerung aus Sri Lanka mit einem Minus von 8,4 Prozent am stärksten ab, gefolgt von Personen aus Bosnien-Herzegowina, die eine Abnahme von 5,8 Prozent verzeichneten. Demgegenüber standen die Staatsangehörigen von Frankreich mit einem Plus von 6,6 Prozent sowie diejenigen von Spanien mit +6,4 Prozent.

Sowohl die natürliche als auch die räumliche Bevölkerungsentwicklung wiesen im Berichtsquartal für die ausländische Wohnbevölkerung wieder einen positiven Saldo aus. Bei 306 Lebendgeborenen und 65 Verstorbenen resultierte ein Geburtenüberschuss von 241 Personen (Vorjahr: 250 Personen). 5617 Zu-

Wohnbevölkerung

► nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2012

T_1

	2. Quartal 2011				2. Quartal 2012		Veränderung	
	April 12	Mai 12	Juni 12	2011	2012	2. Q. 11–2. Q. 12	in %	
Wohnbevölkerung per Ende Quartal bzw. Monat								
Total	388 387	391 427	391 861	392 061	392 061	3 674	0,9	
Schweizerinnen und Schweizer	269 300	269 627	269 938	269 886	269 886	586	0,2	
Frauen	141 326	141 388	141 515	141 447	141 447	121	0,1	
Männer	127 974	128 239	128 423	128 439	128 439	465	0,4	
Ausländerinnen und Ausländer	119 087	121 800	121 923	122 175	122 175	3 088	2,6	
Frauen	54 818	55 959	55 996	56 070	56 070	1 252	2,3	
Männer	64 269	65 841	65 927	66 105	66 105	1 836	2,9	

1 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

ziehende und 4078 Wegziehende führten zu einem Wanderungsgewinn von 1539 Personen; das sind 167 weniger als im Vorjahresquartal.

An den 5617 zugezogenen ausländischen Personen hatten die Deutschen mit 24,5 Prozent den grössten Anteil, gefolgt von den Staatsangehörigen Italiens (6,1%), Spaniens (4,8%) und Portugals (4,6%). Unter den 4078 wegziehenden Ausländerinnen und Ausländern waren die Deutschen mit 27,8 Prozent ebenfalls am stärksten vertreten. An zweiter und dritter Stelle folgten die italienischen und indischen Staatsangehörigen mit 6,2 und 4,4 Prozent. Die weiteren Plätze belegten Grossbritannien (4,0%), Portugal (3,6%) und Spanien (3,4%).

Im **Stadtquartier** Affoltern nahm die Wohnbevölkerung gegenüber dem Vorjahresquartal mit 1027 Personen am stärksten zu. Gemessen am Gesamtzuwachs von 3674 Personen sind das rund 28 Prozent. Albisrieden (+873 Personen) und Oerlikon (+451 Personen) folgten auf den Plätzen zwei und drei.

In der Stadt Zürich lebten im Berichtsquartal 60 427 **Kinder und Jugendliche** im Alter von 0 bis 19 Jahren. Davon waren rund zwei Fünftel im Vorschulalter (0–6 Jahre) und ebenso viele schulpflichtig (7–15 Jahre). Das restliche knappe Fünftel machten die 16- bis 19-Jährigen aus. Fast jede fünfte Person unter zwanzig Jahren lebte im Kreis 11 (11 364 Personen). Demgegenüber wies der Kreis 1 mit 508 Kindern und Jugendlichen mit Abstand den kleinsten Anteil auf.

Sowohl bei den schweizerischen als auch bei den ausländischen **Familien** überwiegen im Berichtsquartal die Wegzüge. Der Wanderungsverlust bei den Schweizer Familien betrug 226 und bei den ausländischen Familien 144. Rund die Hälfte der weggezogenen Familien liess sich in den Vorortsgemeinden der Agglomeration Zürich nieder; 22 Prozent der Familien wanderten ins Ausland ab.

Neu wurden im zweiten Quartal 2012 insgesamt 867 Personen ins **Bürgerrecht der Stadt Zürich** aufgenommen, das sind 303 mehr als im Vorjahresquartal. Von den eingebürgerten Personen waren 64 Schweizerinnen und Schweizer; 803 Personen stammten ursprünglich aus dem Ausland. Den grössten Anteil bei den ausländischen Nationalitäten hatten mit 134 Einbürgerungen die Personen aus Serbien und Montenegro sowie Kosovo¹. Aus Deutschland stammten 100 und aus Italien 84 der neuen Stadtbürger/-innen.

Konfessionen: Der Rückgang bei den Mitgliederzahlen der Landeskirchen hatte sich im Vergleich zum zweiten Quartal 2011 weiter fortgesetzt. Die evange-

lisch-reformierte Wohnbevölkerung verkleinerte sich innert Jahresfrist um 1,6 Prozent (1545 Personen), die römisch-katholische um 0,4 Prozent (513 Personen). Die Anzahl Personen mit anderer, unbekannter oder keiner Konfessionszugehörigkeit erhöhte sich dagegen um 5715 Personen (+3,3%). Ihr Gesamtanteil an der Wohnbevölkerung beträgt 45,7 Prozent.

Hinweise: Sämtliche Quartalszahlen sind provisorisch; das gilt nicht für die Bestandesdaten des vierten Quartals 2011. Die definitiven Jahreszahlen werden im Jahresbericht Bevölkerung der Stadt Zürich und im Statistischen Jahrbuch der Stadt Zürich publiziert.

Ausländerinnen und Ausländer

► nach ausgewählter Nationalität, 2. Quartal 2012

T_2

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12	
						absolut	in %
Total	119 087	121 800	121 923	122 175	122 175	3 088	2,6
Deutschland	30 453	31 303	31 315	31 344	31 344	891	2,9
Italien	13 098	13 155	13 139	13 140	13 140	42	0,3
Portugal	8 253	8 342	8 368	8 393	8 393	140	1,7
Spanien	4 708	4 941	4 966	5 009	5 009	301	6,4
Österreich	4 179	4 269	4 287	4 277	4 277	98	2,3
Grossbritannien	3 111	3 194	3 224	3 233	3 233	122	3,9
Frankreich	2 794	2 957	2 972	2 979	2 979	185	6,6
Übrige Staaten des EWR ¹	10 387	11 429	11 451	11 464	11 464	1 077	10,4
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	7 856	7 617	7 566	7 550	7 550	-306	-3,9
Türkei	3 902	3 842	3 831	3 836	3 836	-66	-1,7
Mazedonien	2 079	2 045	2 045	2 042	2 042	-37	-1,8
Kroatien	1 873	1 808	1 783	1 776	1 776	-97	-5,2
Bosnien-Herzegowina	1 352	1 279	1 276	1 274	1 274	-78	-5,8
Übriges Europa (ohne EWR ¹)	1 513	1 509	1 498	1 554	1 554	41	2,7
Afrika	4 577	5 037	5 115	5 151	5 151	574	12,5
Sri Lanka	1 906	1 771	1 755	1 746	1 746	-160	-8,4
Indien	2 080	2 061	2 085	2 099	2 099	19	0,9
Übriges Asien	7 411	7 659	7 655	7 693	7 693	282	3,8
Übriges Ausland	7 555	7 582	7 592	7 615	7 615	60	0,8

1 EWR siehe Glossar.

2 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 2. Quartal 2012

T_3

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12	
						absolut	in %
Schweizerinnen und Schweizer							
Alle Kategorien	269 300	269 627	269 938	269 886	269 886	586	0,2
darunter Frauen	141 326	141 388	141 515	141 447	141 447	121	0,1
Stadtbürger/-innen	108 568	108 296	108 534	108 553	108 553	-15	0,0
darunter Frauen	59 917	59 649	59 743	59 734	59 734	-183	-0,3
Niederlasser/-innen	147 875	148 393	148 475	148 506	148 506	631	0,4
darunter Frauen	75 265	75 486	75 506	75 511	75 511	246	0,3
Nebenniederlasser/-innen	256	255	258	258	258	2	0,8
darunter Frauen	145	133	132	133	133	-12	-8,3
Wochenaufenthalter/-innen	12 563	12 658	12 642	12 541	12 541	-22	-0,2
darunter Frauen	5 984	6 109	6 121	6 059	6 059	75	1,3
Übrige ¹	38	25	29	28	28	-10	-26,3
darunter Frauen	15	11	13	10	10	-5	-33,3
Ausländerinnen und Ausländer							
Alle Kategorien	119 087	121 800	121 923	122 175	122 175	3 088	2,6
darunter Frauen	54 818	55 959	55 996	56 070	56 070	1 252	2,3
Niedergelassene (Ausweis C) ²	59 452	59 693	59 686	59 908	59 908	456	0,8
darunter Frauen	27 466	27 615	27 596	27 678	27 678	212	0,8
Jahresaufenthalter/-innen (B) ²	51 751	54 058	53 993	53 885	53 885	2 134	4,1
darunter Frauen	23 944	25 012	24 993	24 910	24 910	966	4,0
Flüchtlinge ³	1 529	1 551	1 563	1 546	1 546	17	1,1
darunter Frauen	629	606	611	605	605	-24	-3,8
Kurzaufenthalter/-innen	5 242	5 133	5 246	5 358	5 358	116	2,2
darunter Frauen	2 426	2 307	2 360	2 432	2 432	6	0,2
Übrige ⁴	1 113	1 365	1 435	1 478	1 478	365	32,8
darunter Frauen	353	419	436	445	445	92	26,1

1 Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

2 Einschliesslich Wochenaufenthalter/-innen und anerkannte Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B sowie Nebenniederlasser/-innen mit Ausweis C.

3 Vorläufige Aufnahme.

4 Asylsuchende, Grenzgänger/-innen (Wochenaufenthalt), Angehörige von Botschafts- und Konsulatsangestellten, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

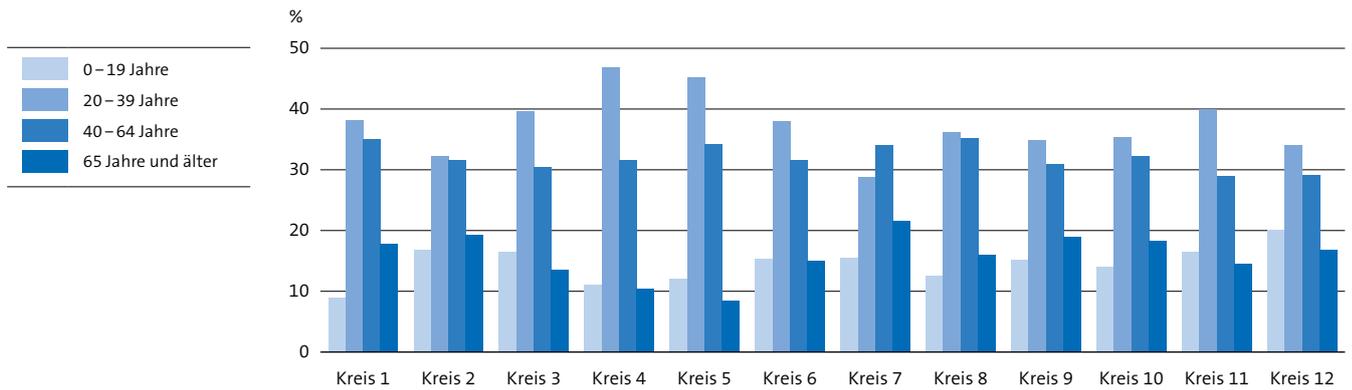
Wohnbevölkerung

► nach Stadtquartier, 2. Quartal 2012

T_4

	Total					Ausländer/-innen			
	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12		2. Quartal 2012	
						absolut	in %	absolut	in %
Ganze Stadt	388 387	391 427	391 861	392 061	392 061	3 674	0,9	122 175	31,2
Kreis 1	5 701	5 593	5 601	5 630	5 630	-71	-1,2	1 627	28,9
Rathaus	3 211	3 155	3 163	3 196	3 196	-15	-0,5	925	28,9
Hochschulen	696	652	647	653	653	-43	-6,2	198	30,3
Lindenhof	969	976	974	975	975	6	0,6	256	26,3
City	825	810	817	806	806	-19	-2,3	248	30,8
Kreis 2	29 948	30 146	30 211	30 197	30 197	249	0,8	8 170	27,1
Wollishofen	15 985	16 038	16 062	16 052	16 052	67	0,4	4 136	25,8
Leimbach	5 242	5 386	5 413	5 408	5 408	166	3,2	1 330	24,6
Enge	8 721	8 722	8 736	8 737	8 737	16	0,2	2 704	30,9
Kreis 3	47 005	47 321	47 469	47 545	47 545	540	1,1	14 103	29,7
Alt-Wiedikon	16 113	16 066	16 088	16 073	16 073	-40	-0,2	5 212	32,4
Friesenberg	10 699	10 742	10 781	10 829	10 829	130	1,2	2 249	20,8
Sihlfeld	20 193	20 513	20 600	20 643	20 643	450	2,2	6 642	32,2
Kreis 4	27 566	27 530	27 568	27 611	27 611	45	0,2	11 069	40,1
Werd	4 167	4 202	4 206	4 197	4 197	30	0,7	1 511	36,0
Langstrasse	10 590	10 436	10 456	10 504	10 504	-86	-0,8	4 295	40,9
Hard	12 809	12 892	12 906	12 910	12 910	101	0,8	5 263	40,8
Kreis 5	12 877	13 037	13 034	13 069	13 069	192	1,5	4 200	32,1
Gewerbeschule	9 761	9 862	9 858	9 883	9 883	122	1,2	3 328	33,7
Escher Wyss	3 116	3 175	3 176	3 186	3 186	70	2,2	872	27,4
Kreis 6	31 626	31 504	31 508	31 427	31 427	-199	-0,6	8 517	27,1
Unterstrass	21 251	21 259	21 249	21 181	21 181	-70	-0,3	5 671	26,8
Oberstrass	10 375	10 245	10 259	10 246	10 246	-129	-1,2	2 846	27,8
Kreis 7	35 590	35 601	35 504	35 458	35 458	-132	-0,4	9 389	26,5
Fluntern	7 751	7 903	7 885	7 872	7 872	121	1,6	2 412	30,6
Hottingen	10 509	10 477	10 450	10 425	10 425	-84	-0,8	2 997	28,7
Hirslanden	7 068	7 023	6 987	6 979	6 979	-89	-1,3	1 726	24,7
Witikon	10 262	10 198	10 182	10 182	10 182	-80	-0,8	2 254	22,1
Kreis 8	15 565	15 588	15 546	15 545	15 545	-20	-0,1	4 915	31,6
Seefeld	4 810	4 922	4 929	4 917	4 917	107	2,2	1 703	34,6
Mühlebach	5 726	5 724	5 729	5 756	5 756	30	0,5	1 800	31,3
Weinegg	5 029	4 942	4 888	4 872	4 872	-157	-3,1	1 412	29,0
Kreis 9	49 008	49 958	50 045	50 114	50 114	1 106	2,3	16 124	32,2
Albisrieden	17 900	18 595	18 670	18 773	18 773	873	4,9	4 736	25,2
Altstetten	31 108	31 363	31 375	31 341	31 341	233	0,7	11 388	36,3
Kreis 10	37 040	37 252	37 295	37 277	37 277	237	0,6	9 591	25,7
Höngg	21 234	21 477	21 505	21 503	21 503	269	1,3	4 845	22,5
Wipkingen	15 806	15 775	15 790	15 774	15 774	-32	-0,2	4 746	30,1
Kreis 11	66 954	68 454	68 604	68 735	68 735	1 781	2,7	23 852	34,7
Affoltern	23 823	24 749	24 822	24 850	24 850	1 027	4,3	8 040	32,4
Oerlikon	20 891	21 318	21 351	21 342	21 342	451	2,2	7 610	35,7
Seebach	22 240	22 387	22 431	22 543	22 543	303	1,4	8 202	36,4
Kreis 12	29 507	29 443	29 476	29 453	29 453	-54	-0,2	10 618	36,1
Saatlen	7 134	7 139	7 158	7 167	7 167	33	0,5	2 283	31,9
Schwamendingen-Mitte	10 860	10 863	10 867	10 872	10 872	12	0,1	4 297	39,5
Hirzenbach	11 513	11 441	11 451	11 414	11 414	-99	-0,9	4 038	35,4

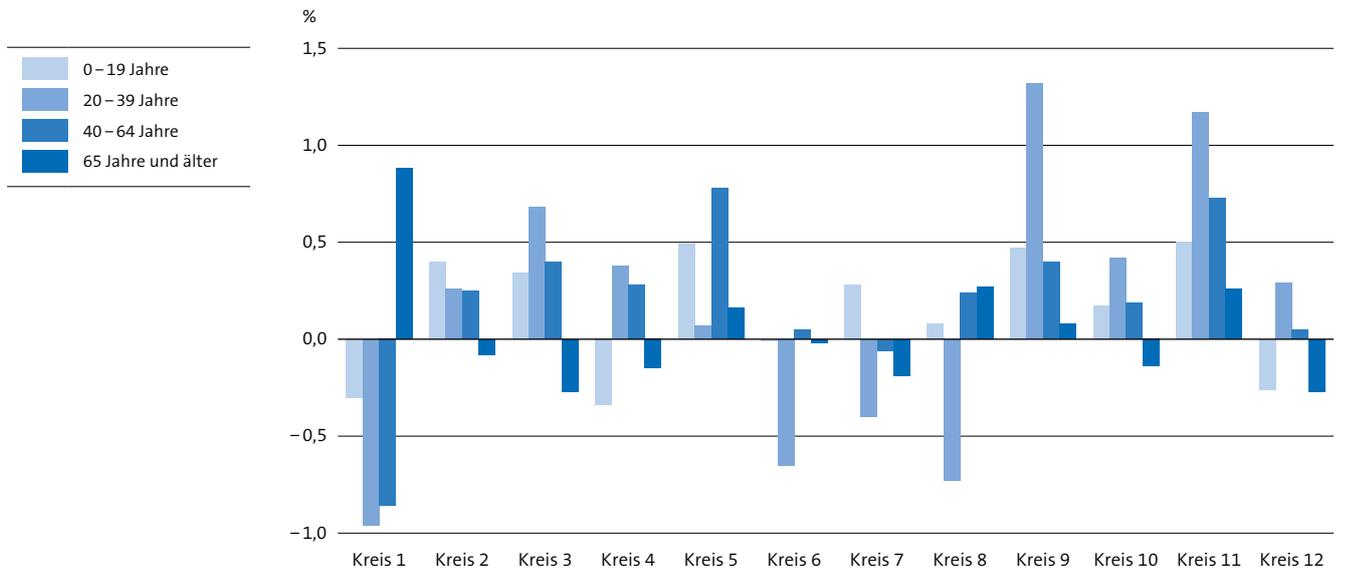
Wohnbevölkerung G_1
 ► nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2012



Kinder und Jugendliche T_5
 ► nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2012

	Total	Altersklasse					
		0-6 Jahre Vorschulpflichtige		7-15 Jahre Schulpflichtige		16-19 Jahre Übrige	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Ganze Stadt	60427	25024	41,4	24648	40,8	10755	17,8
Kreis 1	508	199	39,2	183	36,0	126	24,8
Kreis 2	5068	2045	40,4	2094	41,3	929	18,3
Kreis 3	7826	3285	42,0	3221	41,2	1320	16,9
Kreis 4	3073	1382	45,0	1156	37,6	535	17,4
Kreis 5	1568	755	48,2	587	37,4	226	14,4
Kreis 6	4820	2060	42,7	1954	40,5	806	16,7
Kreis 7	5485	2199	40,1	2307	42,1	979	17,8
Kreis 8	1945	808	41,5	791	40,7	346	17,8
Kreis 9	7631	3240	42,5	3043	39,9	1348	17,7
Kreis 10	5206	2290	44,0	2023	38,9	893	17,2
Kreis 11	11364	4650	40,9	4628	40,7	2086	18,4
Kreis 12	5933	2111	35,6	2661	44,9	1161	19,6

Veränderung der Wohnbevölkerung G_2
 ► nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2011 – 2. Quartal 2012



Eheschliessende

► nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2012

T_6

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Frauen aus der Wohnbevölkerung	755	168	268	296	732	-23
Schweizerin/Schweizer	298	62	107	124	293	-5
Schweizerin/Ausländer	154	34	47	53	134	-20
Ausländerin/Schweizer	117	34	57	54	145	28
Ausländerin/Ausländer	186	38	57	65	160	-26
Männer aus der Wohnbevölkerung	786	178	272	308	758	-28
Schweizer/Schweizerin	304	60	112	131	303	-1
Schweizer/Ausländerin	149	43	66	63	172	23
Ausländer/Schweizerin	116	28	31	42	101	-15
Ausländer/Ausländerin	217	47	63	72	182	-35

Lebendgeborene

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012

T_7

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Lebendgeborene	1167	397	369	323	1089	-78
Schweizerinnen und Schweizer	845	274	256	253	783	-62
Mädchen	402	128	122	135	385	-17
Knaben	443	146	134	118	398	-45
Ausländerinnen und Ausländer	322	123	113	70	306	-16
Mädchen	159	63	51	31	145	-14
Knaben	163	60	62	39	161	-2

Sterbefälle

► nach Herkunft, Geschlecht und Altersklasse, 2. Quartal 2012

T_8

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Sterbefälle	755	290	270	248	808	53
Schweizerinnen und Schweizer	683	260	248	235	743	60
Frauen	401	160	146	147	453	52
Männer	282	100	102	88	290	8
Ausländerinnen und Ausländer	72	30	22	13	65	-7
Frauen	31	9	9	1	19	-12
Männer	41	21	13	12	46	5
Frauen	432	169	155	148	472	40
Unter 1 Jahr	1	1	1	2	4	3
1–19 Jahre	2,00	–	–	–	–	-2
20–39 Jahre	5	1	3	–	4	-1
40–64 Jahre	42	10	15	13	38	-4
65–74 Jahre	50	23	12	11	46	-4
75–84 Jahre	113	43	37	42	122	9
85 Jahre und älter	219	91	87	80	258	39
Männer	323	121	115	100	336	13
Unter 1 Jahr	2	–	–	–	–	-2
1–19 Jahre	–	2	–	–	2	2
20–39 Jahre	5	4	6	3	13	8
40–64 Jahre	47	29	13	20	62	15
65–74 Jahre	42	20	29	14	63	21
75–84 Jahre	114	31	30	30	91	-23
85 Jahre und älter	113	35	37	33	105	-8

Natürlicher Saldo¹

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012

T_9

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Natürlicher Saldo	412	107	99	75	281	-131
Schweizerinnen und Schweizer	162	14	8	18	40	-122
Frauen	1	-32	-24	-12	-68	-69
Männer	161	46	32	30	108	-53
Ausländerinnen und Ausländer	250	93	91	57	241	-9
Frauen	128	54	42	30	126	-2
Männer	122	39	49	27	115	-7

1 Lebendgeborene minus Sterbefälle.

Zu- und Wegzüge von Personen

► nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012

T_10

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Zuzüge	9360	3478	2629	2709	8816	-544
Schweizerinnen und Schweizer	3215	1338	948	913	3199	-16
Frauen	1588	652	479	424	1555	-33
Männer	1627	686	469	489	1644	17
Ausländerinnen und Ausländer	6145	2140	1681	1796	5617	-528
Frauen	2838	966	787	794	2547	-291
Männer	3307	1174	894	1002	3070	-237
Wegzüge	8105	2623	2278	2567	7468	-637
Schweizerinnen und Schweizer	3666	1166	1054	1170	3390	-276
Frauen	1839	576	528	574	1678	-161
Männer	1827	590	526	596	1712	-115
Ausländerinnen und Ausländer	4439	1457	1224	1397	4078	-361
Frauen	2016	704	589	651	1944	-72
Männer	2423	753	635	746	2134	-289
Wanderungssaldo	1255	855	351	142	1348	93
Schweizerinnen und Schweizer	-451	172	-106	-257	-191	260
Frauen	-251	76	-49	-150	-123	128
Männer	-200	96	-57	-107	-68	132
Ausländerinnen und Ausländer	1706	683	457	399	1539	-167
Frauen	822	262	198	143	603	-219
Männer	884	421	259	256	936	52

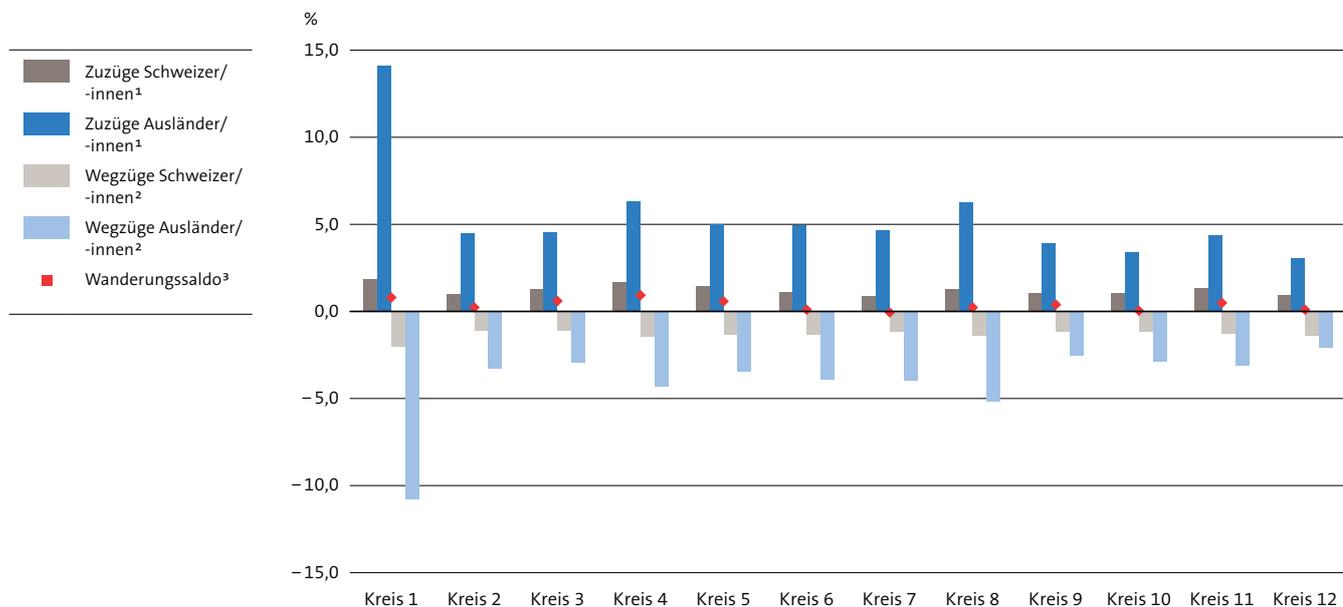
Zu- und Wegzüge von Personen
 ► nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012

T_11

	Zuzüge von Personen			Wegzüge von Personen			Saldo		
	total	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	total	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen	total	Schweizer/ -innen	Ausländer/ -innen
Ganze Stadt	8 816	3 199	5 617	7 468	3 390	4 078	1 348	-191	1 539
Kreis 1	298	75	223	253	82	171	45	-7	52
Kreis 2	586	221	365	516	250	266	70	-29	99
Kreis 3	1 063	429	634	780	372	408	283	57	226
Kreis 4	978	281	697	720	241	479	258	40	218
Kreis 5	341	130	211	265	120	145	76	10	66
Kreis 6	683	259	424	651	313	338	32	-54	86
Kreis 7	663	225	438	683	310	373	-20	-85	65
Kreis 8	445	137	308	409	152	257	36	-15	51
Kreis 9	996	366	630	802	398	404	194	-32	226
Kreis 10	614	287	327	599	322	277	15	-35	50
Kreis 11	1 641	607	1 034	1 310	571	739	331	36	295
Kreis 12	508	182	326	480	259	221	28	-77	105

Zu- und Wegzüge von Personen
 ► nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012

G_3



- 1 Anteil der Zuzüge (%) von Personen an der Wohnbevölkerung der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises (Wohnbevölkerung gemäss Endbestand des Vorquartals).
- 2 Anteil der Wegzüge (%) von Personen an der Wohnbevölkerung der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises (Wohnbevölkerung gemäss Endbestand des Vorquartals).
- 3 Anteil des Wanderungssaldos (%) an der Wohnbevölkerung des jeweiligen Stadtkreises (Wohnbevölkerung gemäss Endbestand des Vorquartals).

Zu- und Wegzüge von Personen

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012

T 12

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12 absolut
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	9 360	3 478	2 629	2 709	8 816	- 544
Schweiz	4 541	1 902	1 399	1 283	4 584	43
Agglomeration Zürich	2 013	919	689	584	2 192	179
übriger Kanton Zürich	404	144	132	114	390	-14
übrige Schweiz	2 124	839	578	585	2 002	-122
Ausland	4 661	1 537	1 176	1 360	4 073	-588
Deutschland	1 235	382	262	310	954	-281
Österreich	174	59	54	40	153	-21
Italien	198	78	55	66	199	1
Spanien	200	83	84	67	234	34
Portugal	185	60	55	63	178	-7
übrige Staaten des EWR ¹	1 099	397	283	315	995	-104
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	65	15	16	21	52	-13
Türkei	46	13	11	13	37	-9
übriges Europa (ohne EWR ¹)	145	44	40	45	129	-16
Afrika	95	38	24	24	86	-9
Asien	639	183	158	200	541	-98
übriges Ausland	580	185	134	196	515	-65
Unbekannt	158	39	54	66	159	1
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	8 105	2 623	2 278	2 567	7 468	- 637
Schweiz	5 145	1 660	1 478	1 635	4 773	-372
Agglomeration Zürich	3 042	963	899	912	2 774	-268
übriger Kanton Zürich	320	122	106	103	331	11
übrige Schweiz	1 783	575	473	620	1 668	-115
Ausland	2 492	753	599	855	2 207	-285
Deutschland	639	168	157	231	556	-83
Österreich	69	20	24	34	78	9
Italien	93	39	30	34	103	10
Spanien	82	22	15	27	64	-18
Portugal	35	10	16	12	38	3
übrige Staaten des EWR ¹	537	162	125	178	465	-72
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	38	27	8	12	47	9
Türkei	40	27	10	12	49	9
übriges Europa (ohne EWR ¹)	57	17	18	11	46	-11
Afrika	36	15	13	16	44	8
Asien	438	112	87	113	312	-126
übriges Ausland	428	134	96	175	405	-23
Unbekannt	468	210	201	77	488	20
Wanderungssaldo nach Gebiet	1 255	855	351	142	1 348	93
Schweiz	-604	242	-79	-352	-189	415
Agglomeration Zürich	-1 029	-44	-210	-328	-582	447
übriger Kanton Zürich	84	22	26	11	59	-25
übrige Schweiz	341	264	105	-35	334	-7
Ausland	2 169	784	577	505	1 866	-303
Deutschland	596	214	105	79	398	-198
Österreich	105	39	30	6	75	-30
Italien	105	39	25	32	96	-9
Spanien	118	61	69	40	170	52
Portugal	150	50	39	51	140	-10
übrige Staaten des EWR ¹	562	235	158	137	530	-32
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	27	-12	8	9	5	-22
Türkei	6	-14	1	1	-12	-18
übriges Europa (ohne EWR ¹)	88	27	22	34	83	-5
Afrika	59	23	11	8	42	-17
Asien	201	71	71	87	229	28
übriges Ausland	152	51	38	21	110	-42
Unbekannt	-310	-171	-147	-11	-329	-19

1 EWR siehe Glossar.

2 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Zu- und Wegzüge von Personen

► nach Nationalität, 2. Quartal 2012

T_13



	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Zuzüge nach Nationalität	9360	3478	2629	2709	8816	-544
Europa	7776	2973	2149	2211	7333	-443
Schweiz	3215	1338	948	913	3199	-16
Deutschland	1647	568	371	437	1376	-271
Frankreich	165	80	49	50	179	14
Grossbritannien	276	88	69	77	234	-42
Italien	358	134	93	116	343	-15
Oesterreich	202	72	61	46	179	-23
Portugal	253	94	80	86	260	7
Spanien	240	92	88	91	271	31
übrige Staaten des EWR ¹	834	321	224	221	766	-68
Russland	98	27	23	27	77	-21
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	157	52	35	41	128	-29
Türkei	82	33	37	31	101	19
Ukraine	123	37	30	38	105	-18
übriges Europa (ohne EWR ¹)	126	37	41	37	115	-11
Aussereuropa	1582	503	476	498	1477	-105
Afrika	258	112	136	81	329	71
Brasilien	84	36	17	26	79	-5
China	76	34	28	36	98	22
Dominikanische Republik	115	41	37	42	120	5
Indien	317	91	81	75	247	-70
USA	178	44	28	56	128	-50
übrige aussereuropäische Staaten	554	145	149	182	476	-78
Staatenlos, Staat unbekannt	2	2	4	-	6	4
Wegzüge nach Nationalität	8105	2623	2278	2567	7468	-637
Europa	7014	2306	1983	2221	6510	-504
Schweiz	3666	1166	1054	1170	3390	-276
Deutschland	1264	399	324	411	1134	-130
Frankreich	150	35	35	45	115	-35
Grossbritannien	184	55	41	67	163	-21
Italien	291	94	62	96	252	-39
Oesterreich	143	42	39	52	133	-10
Portugal	138	50	45	51	146	8
Spanien	137	48	48	42	138	1
übrige Staaten des EWR ¹	588	206	189	190	585	-3
Russland	52	27	28	12	67	15
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	136	55	22	41	118	-18
Türkei	84	42	25	18	85	1
Ukraine	85	42	29	4	75	-10
übriges Europa (ohne EWR ¹)	96	45	42	22	109	13
Aussereuropa	1084	317	295	346	958	-126
Afrika	89	34	39	32	105	16
Brasilien	71	17	22	20	59	-12
China	64	26	10	32	68	4
Dominikanische Republik	64	36	36	5	77	13
Indien	268	63	56	61	180	-88
USA	162	38	21	71	130	-32
übrige aussereuropäische Staaten	366	103	111	125	339	-27
Staatenlos, Staat unbekannt	7	-	-	-	-	-7
Wanderungssaldo nach Nationalität	1255	855	351	142	1348	93
Europa	762	667	166	-10	823	61
Schweiz	-451	172	-106	-257	-191	260
Deutschland	383	169	47	26	242	-141
Frankreich	15	45	14	5	64	49
Grossbritannien	92	33	28	10	71	-21
Italien	67	40	31	20	91	24
Oesterreich	59	30	22	-6	46	-13
Portugal	115	44	35	35	114	-1
Spanien	103	44	40	49	133	30
übrige Staaten des EWR ¹	246	115	35	31	181	-65
Russland	46	-	-5	15	10	-36
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	21	-3	13	-	10	-11

Zu- und Wegzüge von Personen

► nach Nationalität, 2. Quartal 2012



 T_13

	2. Quartal	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal	Veränderung
	2011				2012	2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Türkei	-2	-9	12	13	16	18
Ukraine	38	-5	1	34	30	-8
übriges Europa (ohne EWR ¹)	30	-8	-1	15	6	-24
Aussereuropa	498	186	181	152	519	21
Afrika	169	78	97	49	224	55
Brasilien	13	19	-5	6	20	7
China	12	8	18	4	30	18
Dominikanische Republik	51	5	1	37	43	-8
Indien	49	28	25	14	67	18
USA	16	6	7	-15	-2	-18
übrige aussereuropäische Staaten	188	42	38	57	137	-51
Staatenlos, Staat unbekannt	-5	2	4	-	6	11

1 EWR siehe Glossar.

2 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Wegzüge von Personen

► nach Aufenthaltsdauer, Herkunft und Aufenthaltsart, 2. Quartal 2012

T_14

	Total		Aufenthaltsdauer							
			vollendete Monate				vollendete Jahre			
			0–3	4–6	7–11	unter 1	1	2	3–5	6–10
Schweizerinnen und Schweizer										
Alle Kategorien	3 390	150	146	240	536	405	348	628	456	1 017
Stadtbürger/-innen	835	32	9	33	74	46	36	105	123	451
Niederlasser/-innen	2 074	71	87	118	276	249	251	430	308	560
Wochenaufenthalter/-innen	452	20	48	89	157	110	61	93	25	6
Übrige ¹	29	27	2	-	29	-	-	-	-	-
Ausländerinnen und Ausländer										
Alle Kategorien	4 078	1 001	454	507	1 962	615	334	656	264	247
Niedergelassene (Ausweis C) ²	756	31	24	33	88	61	45	154	177	231
Jahresaufenthalter/-innen (B) ²	2 163	363	196	293	852	454	273	487	83	14
Kurzaufenthalter/-innen	1 049	536	225	175	936	87	11	13	2	-
Übrige ³	110	71	9	6	86	13	5	2	2	2

1 Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

2 Einschliesslich Wochenaufenthalter/-innen und anerkannte Flüchtlinge mit Ausweis C bzw. B sowie Nebenniederlasser/-innen mit Ausweis C.

3 Grenzgänger/-innen (Wochenaufenthalt), Flüchtlinge (vorläufige Aufnahme), Asylsuchende, Angehörige von Botschafts- und Konsulatsangestellten, Gäste sowie unbekannte Aufenthaltskategorie.

Zu- und Wegzüge von Familien¹

► nach Herkunft, 2. Quartal 2012

T_15

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Zuzüge	470	166	125	146	437	-33
Schweizerische Familien	181	79	51	56	186	5
Ausländische Familien	289	87	74	90	251	-38
Wegzüge	853	293	247	267	807	-46
Schweizerische Familien	421	143	126	143	412	-9
Ausländische Familien	432	150	121	124	395	-37
Wanderungssaldo	-383	-127	-122	-121	-370	13
Schweizerische Familien	-240	-64	-75	-87	-226	14
Ausländische Familien	-143	-63	-47	-34	-144	-1

1 Siehe Glossar.

Zu- und Wegzüge von Familien¹

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012

T_16

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	470	166	125	146	437	-33
Schweiz	259	107	80	75	262	3
Agglomeration Zürich	154	72	53	43	168	14
übriger Kanton Zürich	23	8	7	2	17	-6
übrige Schweiz	82	27	20	30	77	-5
Ausland	202	57	44	66	167	-35
Unbekannt	9	2	1	5	8	-1
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	853	293	247	267	807	-46
Schweiz	677	225	196	198	619	-58
Agglomeration Zürich	482	152	146	134	432	-50
übriger Kanton Zürich	39	22	15	11	48	9
übrige Schweiz	156	51	35	53	139	-17
Ausland	173	65	45	64	174	1
Unbekannt	3	3	6	5	14	11
Wanderungssaldo nach Gebiet	-383	-127	-122	-121	-370	13
Schweiz	-418	-118	-116	-123	-357	61
Agglomeration Zürich	-328	-80	-93	-91	-264	64
übriger Kanton Zürich	-16	-14	-8	-9	-31	-15
übrige Schweiz	-74	-24	-15	-23	-62	12
Ausland	29	-8	-1	2	-7	-36
Unbekannt	6	-1	-5	-	-6	-12

1 Siehe Glossar.

Umzüge von Personen und Familien¹

► innerhalb der Stadt Zürich, 2. Quartal 2012

T_17

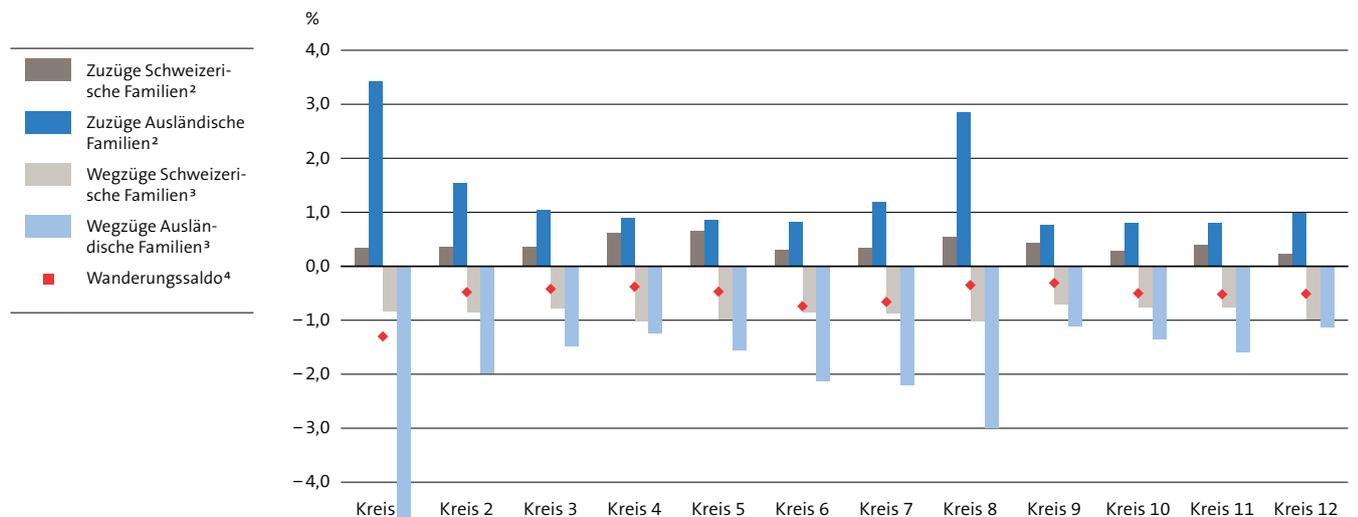
	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Personen	9617	4135	3043	2813	9991	374
Darunter im gleichen Quartier	2614	1143	836	731	2710	96
Familien	1101	488	329	331	1148	47
Darunter im gleichen Quartier	432	193	134	128	455	23

1 Siehe Glossar.

Zu- und Wegzüge von Familien¹

G_4

► nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012



1 Siehe Glossar.

2 Anteil der Zuzüge (%) von Familien am Familienbestand der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises (Familienbestand gemäss Endbestand des Vorquartals).

3 Anteil der Wegzüge (%) von Familien am Familienbestand der entsprechenden Herkunftsgruppe und des entsprechenden Stadtkreises (Familienbestand gemäss Endbestand des Vorquartals).

4 Anteil des Wanderungssaldos (%) am Familienbestand des jeweiligen Stadtkreises (Familienbestand gemäss Endbestand des Vorquartals).

Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte

T_18

► nach bisheriger Nationalität, 2. Quartal 2012

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11 – 2. Q. 12 absolut
Total¹	564	200	464	203	867	303
Schweiz	58	21	38	5	64	6
Kanton Zürich	11	3	8	1	12	1
übrige Schweiz	47	18	30	4	52	5
Ausland	506	179	426	198	803	297
Deutschland	70	26	57	17	100	30
Österreich	2	4	1	6	11	9
Italien	36	9	53	22	84	48
Spanien	16	13	16	8	37	21
Portugal	16	8	15	10	33	17
übrige Staaten des EWR ²	35	6	21	22	49	14
Serbien und Montenegro, Kosovo ³	129	31	80	23	134	5
Türkei	30	8	25	15	48	18
Mazedonien	11	6	15	7	28	17
Kroatien	15	–	14	8	22	7
Bosnien-Herzegowina	13	–	6	8	14	1
übriges Europa (ohne EWR ²)	12	14	4	1	19	7
Afrika	14	11	23	14	48	34
Sri Lanka	27	21	32	7	60	33
übriges Asien	50	17	41	21	79	29
übriges Ausland	30	5	23	9	37	7

1 Nur in der Stadt Zürich wohnhafte Personen.

2 EWR siehe Glossar.

3 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Wohnbevölkerung

► nach Konfession, 2. Quartal 2012

T_19

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12	
						absolut	in %
Total	388 387	391 427	391 861	392 061	392 061	3 674	0,9
Evangelisch-reformiert	96 389	95 212	95 071	94 844	94 844	-1 545	-1,6
Römisch-katholisch	117 816	117 367	117 361	117 303	117 303	-513	-0,4
Christkatholisch	588	604	606	605	605	17	2,9
Andere, ohne, unbekannt	173 594	178 244	178 823	179 309	179 309	5 715	3,3

Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2012

T_20

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12	
						absolut	in %
Total	96 389	95 212	95 071	94 844	94 844	-1 545	-1,6
Schweizerinnen und Schweizer	86 664	85 371	85 232	85 031	85 031	-1 633	-1,9
Schweizerinnen	46 971	46 160	46 079	45 932	45 932	-1 039	-2,2
Schweizer	39 693	39 211	39 153	39 099	39 099	-594	-1,5
Ausländerinnen und Ausländer	9 725	9 841	9 839	9 813	9 813	88	0,9
Ausländerinnen	4 847	4 870	4 869	4 860	4 860	13	0,3
Ausländer	4 878	4 971	4 970	4 953	4 953	75	1,5
nach Kirchgemeinde							
Affoltern	5 454	5 522	5 515	5 510	5 510	56	1,0
Albisrieden	4 447	4 517	4 519	4 529	4 529	82	1,8
Altstetten	6 463	6 337	6 302	6 267	6 267	-196	-3,0
Aussersihl	3 009	2 988	2 994	2 966	2 966	-43	-1,4
Balgrist	1 612	1 557	1 540	1 531	1 531	-81	-5,0
Enge	2 186	2 153	2 171	2 180	2 180	-6	-0,3
Fluntern	2 522	2 515	2 502	2 484	2 484	-38	-1,5
Fraumünster	120	119	122	119	119	-1	-0,8
Friesenberg	2 763	2 703	2 700	2 707	2 707	-56	-2,0
Grossmünster	1 076	1 093	1 087	1 078	1 078	2	0,2
Hard	2 127	2 100	2 095	2 091	2 091	-36	-1,7
Hirzenbach	2 012	1 981	1 973	1 957	1 957	-55	-2,7
Höngg	6 824	6 789	6 777	6 769	6 769	-55	-0,8
Hottingen	2 826	2 777	2 770	2 762	2 762	-64	-2,3
Im Gut	1 624	1 632	1 655	1 657	1 657	33	2,0
Industriequartier	2 666	2 690	2 681	2 693	2 693	27	1,0
Leimbach	1 486	1 478	1 478	1 475	1 475	-11	-0,7
Matthäus	1 001	985	977	978	978	-23	-2,3
Neumünster	4 735	4 648	4 639	4 630	4 630	-105	-2,2
Oberstrass	2 871	2 832	2 815	2 803	2 803	-68	-2,4
Oerlikon	4 485	4 481	4 476	4 470	4 470	-15	-0,3
Paulus	2 192	2 167	2 163	2 136	2 136	-56	-2,6
Predigern	800	774	776	770	770	-30	-3,8
Saatlen	1 471	1 413	1 409	1 400	1 400	-71	-4,8
St. Peter	477	475	476	472	472	-5	-1,0
Schwamendingen	2 565	2 479	2 474	2 468	2 468	-97	-3,8
Seebach	5 037	4 943	4 939	4 929	4 929	-108	-2,1
Sihlfeld	2 490	2 448	2 446	2 442	2 442	-48	-1,9
Unterstrass	2 144	2 061	2 075	2 071	2 071	-73	-3,4
Wiedikon	4 341	4 217	4 207	4 207	4 207	-134	-3,1
Wipkingen	4 531	4 449	4 451	4 436	4 436	-95	-2,1
Witikon	3 680	3 589	3 572	3 574	3 574	-106	-2,9
Wollishofen	4 352	4 300	4 295	4 283	4 283	-69	-1,6

Römisch-katholische Wohnbevölkerung

► nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2012

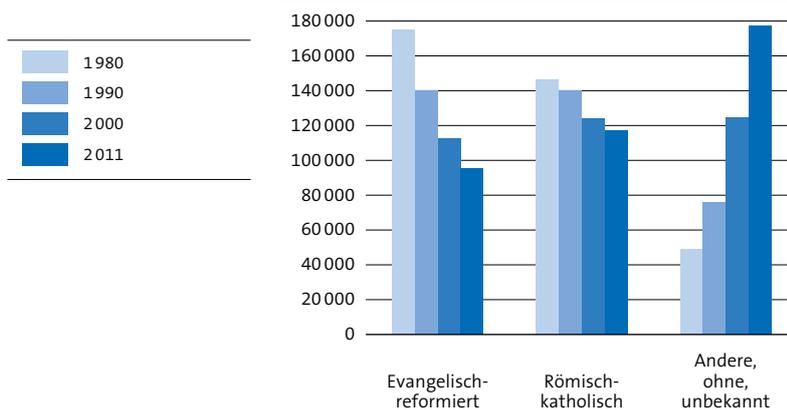
T_21

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12	
						absolut	in %
Total	117 816	117 367	117 361	117 303	117 303	-513	-0,4
Schweizerinnen und Schweizer	75 504	74 847	74 887	74 836	74 836	-668	-0,9
Schweizerinnen	41 325	41 025	41 053	41 024	41 024	-301	-0,7
Schweizer	34 179	33 822	33 834	33 812	33 812	-367	-1,1
Ausländerinnen und Ausländer	42 312	42 520	42 474	42 467	42 467	155	0,4
Ausländerinnen	19 872	19 932	19 909	19 885	19 885	13	0,1
Ausländer	22 440	22 588	22 565	22 582	22 582	142	0,6
nach Kirchgemeinde							
Allerheiligen	3 509	3 555	3 563	3 566	3 566	57	1,6
Bruder Klaus	4 381	4 378	4 367	4 362	4 362	-19	-0,4
Dreikönigen	2 461	2 464	2 459	2 451	2 451	-10	-0,4
Erlöser	2 887	2 884	2 857	2 838	2 838	-49	-1,7
Guthirt	5 174	5 058	5 065	5 036	5 036	-138	-2,7
Heilig Geist	6 265	6 252	6 248	6 240	6 240	-25	-0,4
Heilig Kreuz	11 139	10 925	10 909	10 898	10 898	-241	-2,2
Liebfrauen	5 405	5 335	5 333	5 329	5 329	-76	-1,4
Maria-Hilf	1 571	1 592	1 603	1 598	1 598	27	1,7
Maria Lourdes	7 269	7 229	7 267	7 303	7 303	34	0,5
Oerlikon	7 227	7 237	7 232	7 231	7 231	4	0,1
St. Anton	5 823	5 675	5 654	5 673	5 673	-150	-2,6
St. Felix und Regula	4 497	4 530	4 531	4 514	4 514	17	0,4
St. Franziskus	4 635	4 597	4 594	4 581	4 581	-54	-1,2
St. Gallus	6 927	6 889	6 887	6 853	6 853	-74	-1,1
St. Josef	3 673	3 677	3 667	3 672	3 672	-1	0,0
St. Katharina	6 117	6 276	6 277	6 281	6 281	164	2,7
St. Konrad	6 292	6 412	6 454	6 481	6 481	189	3,0
St. Martin	1 569	1 582	1 590	1 581	1 581	12	0,8
St. Peter und Paul	4 927	4 851	4 854	4 865	4 865	-62	-1,3
St. Theresia	3 937	3 888	3 880	3 891	3 891	-46	-1,2
Wiedikon	9 273	9 309	9 299	9 287	9 287	14	0,2
Witikon	2 858	2 772	2 771	2 772	2 772	-86	-3,0

Wohnbevölkerung

► nach Jahr und Konfession, 1980 - 2011

G_5

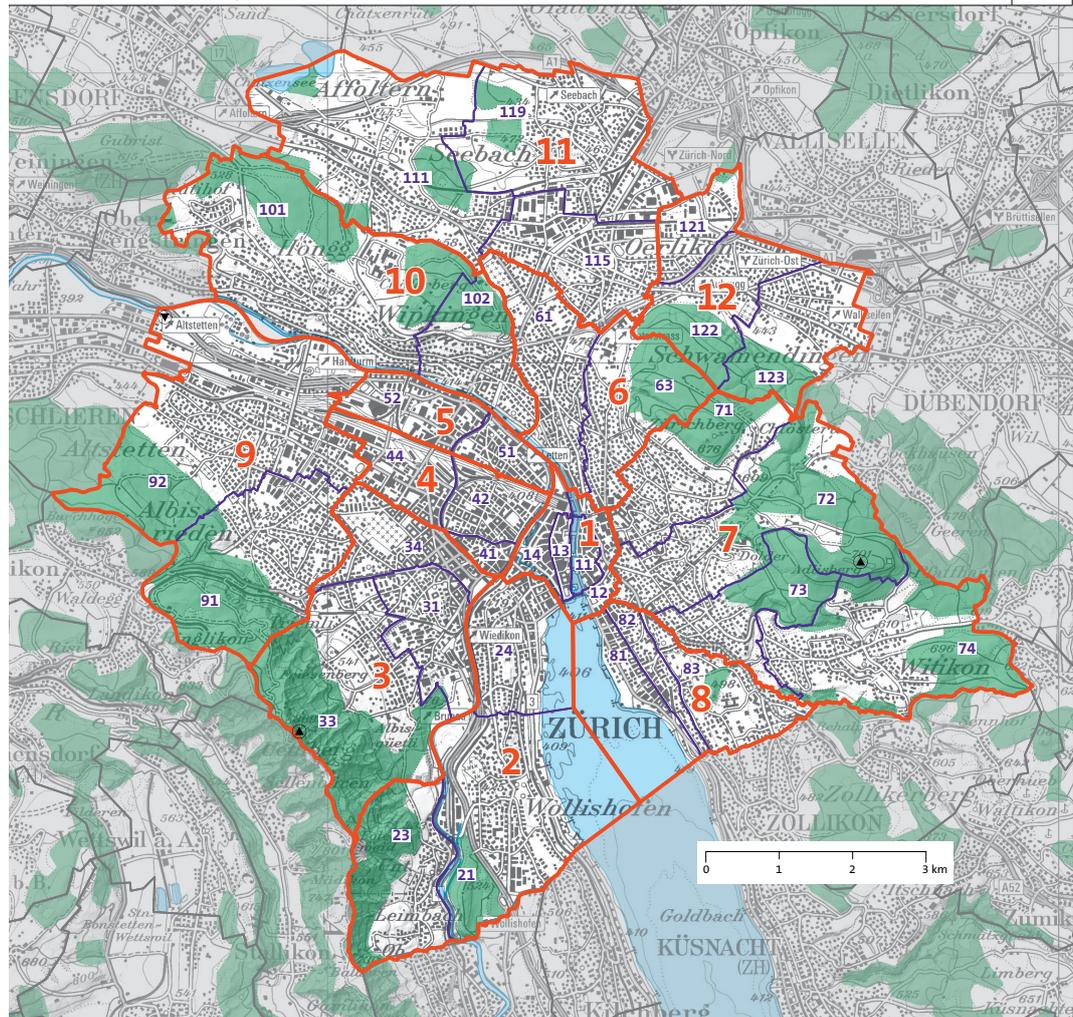


Übersichtskarte der Stadt Zürich

K_1

► nach Kreis und Stadtquartier

- Kreis 1**
- 11 Rathaus
- 12 Hochschulen
- 13 Lindenhof
- 14 City
- Kreis 2**
- 21 Wollishofen
- 23 Leimbach
- 24 Enge
- Kreis 3**
- 31 Alt-Wiedikon
- 33 Friesenberg
- 34 Sihlfeld
- Kreis 4**
- 41 Werd
- 42 Langstrasse
- 44 Hard
- Kreis 5**
- 51 Gewerbeschule
- 52 Escher Wyss
- Kreis 6**
- 61 Unterstrass
- 63 Oberstrass
- Kreis 7**
- 71 Fluntern
- 72 Hottingen
- 73 Hirslanden
- 74 Witikon
- Kreis 8**
- 81 Seefeld
- 82 Mühlebach
- 83 Weinegg
- Kreis 9**
- 91 Albisrieden
- 92 Altstetten
- Kreis 10**
- 101 Höngg
- 102 Wipkingen
- Kreis 11**
- 111 Affoltern
- 115 Oerlikon
- 119 Seebach
- Kreis 12**
- 121 Saatlén
- 122 Schwamendingen-Mitte
- 123 Hirzenbach



- 12 Stadtkreis
- 123 Stadtquartier

ANHANGTABELLEN

Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012

T 22

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12 absolut
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	3 215	1 338	948	913	3 199	-16
Schweiz	2 738	1 155	817	723	2 695	-43
Agglomeration Zürich	1 223	519	381	328	1 228	5
übriger Kanton Zürich	230	94	62	67	223	-7
übrige Schweiz	1 285	542	374	328	1 244	-41
Ausland	431	166	117	178	461	30
Deutschland	36	12	9	6	27	-9
Österreich	6	3	3	4	10	4
Italien	12	4	4	6	14	2
Spanien	14	13	5	9	27	13
Portugal	5	-	1	-	1	-4
übrige Staaten des EWR ¹	62	27	23	26	76	14
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	3	-	3	2	5	2
Türkei	10	2	3	3	8	-2
übriges Europa (ohne EWR ¹)	8	4	3	8	15	7
Afrika	20	6	5	2	13	-7
Asien	97	34	25	45	104	7
übriges Ausland	158	61	33	67	161	3
Unbekannt	46	17	14	12	43	-3
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	3 666	1 166	1 054	1 170	3 390	-276
Schweiz	3 105	966	886	999	2 851	-254
Agglomeration Zürich	1 626	485	494	503	1 482	-144
übriger Kanton Zürich	226	73	79	70	222	-4
übrige Schweiz	1 253	408	313	426	1 147	-106
Ausland	476	161	126	139	426	-50
Deutschland	55	10	9	21	40	-15
Österreich	8	1	4	4	9	1
Italien	19	14	2	6	22	3
Spanien	17	1	-	3	4	-13
Portugal	1	1	3	-	4	3
übrige Staaten des EWR ¹	81	19	16	15	50	-31
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	8	4	4	3	11	3
Türkei	14	15	3	5	23	9
übriges Europa (ohne EWR ¹)	14	-	6	4	10	-4
Afrika	18	4	6	6	16	-2
Asien	91	41	30	20	91	-
übriges Ausland	150	51	43	52	146	-4
Unbekannt	85	39	42	32	113	28
Wanderungssaldo nach Gebiet	-451	172	-106	-257	-191	260
Schweiz	-367	189	-69	-276	-156	211
Agglomeration Zürich	-403	34	-113	-175	-254	149
übriger Kanton Zürich	4	21	-17	-3	1	-3
übrige Schweiz	32	134	61	-98	97	65
Ausland	-45	5	-9	39	35	80
Deutschland	-19	2	-	-15	-13	6
Österreich	-2	2	-1	-	1	3
Italien	-7	-10	2	-	-8	-1
Spanien	-3	12	5	6	23	26
Portugal	4	-1	-2	-	-3	-7
übrige Staaten des EWR ¹	-19	8	7	11	26	45
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	-5	-4	-1	-1	-6	-1
Türkei	-4	-13	-	-2	-15	-11
übriges Europa (ohne EWR ¹)	-6	4	-3	4	5	11
Afrika	2	2	-1	-4	-3	-5
Asien	6	-7	-5	25	13	7
übriges Ausland	8	10	-10	15	15	7
Unbekannt	-39	-22	-28	-20	-70	-31

1 EWR siehe Glossar.

2 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern

► nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012

T 23

	2. Quartal 2011	April 12	Mai 12	Juni 12	2. Quartal 2012	Veränderung 2. Q. 11–2. Q. 12
	absolut					
Zuzüge nach Zuzugsgebiet	6 145	2 140	1 681	1 796	5 617	- 528
Schweiz	1 803	747	582	560	1 889	86
Agglomeration Zürich	790	400	308	256	964	174
übriger Kanton Zürich	174	50	70	47	167	-7
übrige Schweiz	839	297	204	257	758	-81
Ausland	4 230	1 371	1 059	1 182	3 612	- 618
Deutschland	1 199	370	253	304	927	-272
Österreich	168	56	51	36	143	-25
Italien	186	74	51	60	185	-1
Spanien	186	70	79	58	207	21
Portugal	180	60	54	63	177	-3
übrige Staaten des EWR ¹	1 037	370	260	289	919	-118
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	62	15	13	19	47	-15
Türkei	36	11	8	10	29	-7
übriges Europa (ohne EWR ¹)	137	40	37	37	114	-23
Afrika	75	32	19	22	73	-2
Asien	542	149	133	155	437	-105
übriges Ausland	422	124	101	129	354	-68
Unbekannt	112	22	40	54	116	4
Wegzüge nach Wegzugsgebiet	4 439	1 457	1 224	1 397	4 078	- 361
Schweiz	2 040	694	592	636	1 922	-118
Agglomeration Zürich	1 416	478	405	409	1 292	-124
übriger Kanton Zürich	94	49	27	33	109	15
übrige Schweiz	530	167	160	194	521	-9
Ausland	2 016	592	473	716	1 781	-235
Deutschland	584	158	148	210	516	-68
Österreich	61	19	20	30	69	8
Italien	74	25	28	28	81	7
Spanien	65	21	15	24	60	-5
Portugal	34	9	13	12	34	-
übrige Staaten des EWR ¹	456	143	109	163	415	-41
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	30	23	4	9	36	6
Türkei	26	12	7	7	26	-
übriges Europa (ohne EWR ¹)	43	17	12	7	36	-7
Afrika	18	11	7	10	28	10
Asien	347	71	57	93	221	-126
übriges Ausland	278	83	53	123	259	-19
Unbekannt	383	171	159	45	375	-8
Wanderungssaldo nach Gebiet	1 706	683	457	399	1 539	- 167
Schweiz	-237	53	-10	-76	-33	204
Agglomeration Zürich	-626	-78	-97	-153	-328	298
übriger Kanton Zürich	80	1	43	14	58	-22
übrige Schweiz	309	130	44	63	237	-72
Ausland	2 214	779	586	466	1 831	-383
Deutschland	615	212	105	94	411	-204
Österreich	107	37	31	6	74	-33
Italien	112	49	23	32	104	-8
Spanien	121	49	64	34	147	26
Portugal	146	51	41	51	143	-3
übrige Staaten des EWR ¹	581	227	151	126	504	-77
Serbien und Montenegro, Kosovo ²	32	-8	9	10	11	-21
Türkei	10	-1	1	3	3	-7
übriges Europa (ohne EWR ¹)	94	23	25	30	78	-16
Afrika	57	21	12	12	45	-12
Asien	195	78	76	62	216	21
übriges Ausland	144	41	48	6	95	-49
Unbekannt	-271	-149	-119	9	-259	12

1 EWR siehe Glossar.

2 Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

GLOSSAR

Alter Beim Bevölkerungsbestand wird das Alter nach dem Geburtsjahr (Altersjahr), bei der Bevölkerungsbewegung hingegen nach dem Geburtstag (vollendetes Altersjahr) ermittelt.

Aufenthaltsbewilligung B Eine Aufenthaltsbewilligung B berechtigt zu einem einjährigen Aufenthalt in der Schweiz. Sie muss jedes Jahr verlängert werden.

Aufenthaltsbewilligung C Eine Aufenthaltsbewilligung C ist eine permanente Niederlassungsbewilligung. Sie behält ihre Gültigkeit, solange man in der Schweiz bleibt.

Eheschliessungen Eheschliessungen werden ausgewiesen, wenn mindestens eine der eheschliessenden Personen ihren wirtschaftlichen Wohnsitz in der Stadt Zürich hat.

Europäische Freihandelsassoziation (EFTA) Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz.

Europäische Union (EU) Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern.

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) Zu den Ländern des EWR zählen alle zurzeit 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) sowie von den vier Mitgliedern der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

Familie Als «Familien» gelten zusammenwohnende Ehepaare ohne Kinder sowie - und zwar ungeachtet des Alters und des Zivilstands des Kindes oder der Kinder - Ehepaare mit Kind(ern) sowie allein erziehende Elternteile mit Kind(ern). Auf Grund der Herkunft des Haushaltsvorstandes wird zwischen «Schweizer Familien» und «ausländischen Familien» unterschieden.

Herkunft Unterschieden wird nach Schweizer/-in und Ausländer/-in (früher als «Heimat» bezeichnet).

Konfession Ausgewiesen wird nur die Zugehörigkeit zur evangelisch-reformierten, römisch-katholischen und christkatholischen Wohnbevölkerung. Zur evangelisch-reformierten Wohnbevölkerung gehören bis 2009 auch die Mitglieder der Französischen Kirche.

Kurzaufenthalter/-in Ausländerinnen und Ausländer, die sich befristet, in der Regel für weniger als ein Jahr, für einen bestimmten Aufenthaltswitz, mit oder ohne Erwerbstätigkeit, in der Schweiz aufhalten.

Lebendgeborene Geborene gelten als lebend geboren, wenn sie nach völligem Austritt aus dem Mutterleib spontan atmen und Herzschläge aufweisen; andernfalls gelten sie als tot geboren, sofern ihr Geburtsgewicht mindestens 500 Gramm oder ihr Alter mindestens 22 vollendete Schwangerschaftswochen beträgt. Fehlgeburten sind nicht meldepflichtig und werden vom Zivilstandsamt nicht registriert.

Nationalität Staatsangehörigkeit

Nebenniederlasser/-in Person hat andernorts ihren zivilrechtlichen Wohnsitz und kehrt nicht regelmässig dorthin zurück.

Umzug Umzüge sind Wohnortswechsel innerhalb der Stadt Zürich. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals umziehen.

Wegzug Wegzüge sind Wohnortswechsel von Personen mit Wohnsitz in der Stadt Zürich in eine andere Gemeinde der Schweiz oder ins Ausland. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals wegziehen.

Wochenaufenthalter/-in Person hat andernorts ihren zivilrechtlichen Wohnsitz und kehrt regelmässig am Wochenende dorthin zurück.

Wohnbevölkerung, wirtschaftliche Die Wohnbevölkerung umfasst alle Personen, die in der Stadt Zürich gemeldet sind, in der Stadt wohnen und die städtischen Infrastrukturen beanspruchen. Die Wohnbevölkerung umfasst auch Wochenaufenthalter/-innen, Asylsuchende, Flüchtlinge mit vorläufiger Aufnahme sowie kurzfristige Aufenthalter/-innen und wird auch als wirtschaftliche Wohnbevölkerung bezeichnet.

Zuzug Zuzüge sind Wohnortswechsel von Personen mit Wohnsitz ausserhalb der Stadt Zürich oder im Ausland in die Stadt Zürich. Eine Person kann innerhalb eines Berichtszeitraums mehrmals zuziehen.

QUELLEN

Quellenangaben

Statistik Stadt Zürich, BVS

Bundesamt für Statistik, Sektion Demografie und Migration

VERZEICHNIS DER TABELLEN, GRAFIKEN UND KARTEN

Tabellen

T_1	Wohnbevölkerung; nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2012	3
T_2	Ausländerinnen und Ausländer; nach ausgewählter Nationalität, 2. Quartal 2012	5
T_3	Wohnbevölkerung; nach Herkunft, Aufenthaltskategorie und Geschlecht, 2. Quartal 2012	5
T_4	Wohnbevölkerung; nach Stadtquartier, 2. Quartal 2012	6
T_5	Kinder und Jugendliche; nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2012	7
T_6	Eheschliessende; nach Geschlecht und Herkunft, 2. Quartal 2012	8
T_7	Lebendgeborene; nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012	8
T_8	Sterbefälle; nach Herkunft, Geschlecht und Altersklasse, 2. Quartal 2012	8
T_9	Natürlicher Saldo; nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012	9
T_10	Zu- und Wegzüge von Personen; nach Herkunft und Geschlecht, 2. Quartal 2012	9
T_11	Zu- und Wegzüge von Personen; nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012	10
T_12	Zu- und Wegzüge von Personen; nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012	11
T_13	Zu- und Wegzüge von Personen; nach Nationalität, 2. Quartal 2012	12, 13
T_14	Wegzüge von Personen; nach Aufenthaltsdauer, Herkunft und Aufenthaltsart, 2. Quartal 2012	13
T_15	Zu- und Wegzüge von Familien; nach Herkunft, 2. Quartal 2012	14
T_16	Zu- und Wegzüge von Familien; nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012	14

T_17	Umzüge von Personen und Familien; innerhalb der Stadt Zürich, 2. Quartal 2012	14
T_18	Ins Bürgerrecht der Stadt Zürich Eingebürgerte; nach bisheriger Nationalität, 2. Quartal 2012	15
T_19	Wohnbevölkerung; nach Konfession, 2. Quartal 2012	16
T_20	Evangelisch-reformierte Wohnbevölkerung; nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2012	16
T_21	Römisch-katholische Wohnbevölkerung; nach Herkunft, Geschlecht und Kirchgemeinde, 2. Quartal 2012	17
T_22	Zu- und Wegzüge von Schweizerinnen und Schweizern; nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012	19
T_23	Zu- und Wegzüge von Ausländerinnen und Ausländern; nach Zuzugs- bzw. Wegzugsgebiet, 2. Quartal 2012	20

Grafiken

G_1	Wohnbevölkerung; nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2012	7
G_2	Veränderung der Wohnbevölkerung; nach Altersklasse und Stadtkreis, 2. Quartal 2011–2. Quartal 2012	7
G_3	Zu- und Wegzüge von Personen; nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012	10
G_4	Zu- und Wegzüge von Familien; nach Herkunft und Stadtkreis, 2. Quartal 2012	15
G_5	Wohnbevölkerung; nach Jahr und Konfession, 1980–2011	17

Karten

K_1	Übersichtskarte der Stadt Zürich; nach Kreis und Stadtquartier	18
-----	----------------------------------------------------------------	----

WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA BEVÖLKERUNG

QUARTIER QUARTETT

Eine weitere Novität
von Statistik Stadt Zürich

Erkunden Sie die Zürcher Stadtquartiere mit dem neuen Quartierquartett von Statistik Stadt Zürich. Die 35 übersichtlich gestalteten Spielkarten führen Sie auf einen Stadtrundgang der etwas anderen Art. So gelangen Sie spielerisch an wissenswerte Informationen zu den Themen Bevölkerung, Arbeit und Bebauung zu jedem einzelnen der Stadtquartiere.



ZÜRCHER QUARTIERQUARTETT

Fr. 6.–

Zu beziehen bei
Statistik Stadt Zürich
ab Ende 2011
www.stadt-zuerich.ch/quartett
© 2011, Statistik Stadt Zürich
Artikel-Nr. 1000 598

Das Spielprinzip weicht dabei etwas vom klassischen Quartett ab. So ist es nicht Ziel, 4 Karten aus einem Themengebiet zu sammeln, sondern die 12 Stadtkreise zusammen zu bekommen. Dabei gilt es zu beachten, dass die Stadtkreise aus 2 bis 4 Quartieren zusammengesetzt sein können. Unterstützt werden Sie dabei durch eine Übersichtskarte und eine Liste der zusammengehörenden Quartiere.

Dank den auf allen Karten enthaltenen Quartierinformationen lässt sich auch die weit verbreitete Variante des Spiels spielen, bei der die verschiedenen Werte der Karten miteinander verglichen werden.

→ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die
sms-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik